

## ***CHANSONS DER GOLDENEN ZWANZIGER***

John Kander  
(\*1927)

**Willkommen, Bienvenue, Welcome**

Kurt Weill  
(1900-1950)

**Childhood Dream**  
Das Lied vom Surabaya-Johnny

George Gershwin  
(1898-1937)

**Somebody loves me**

Paul Hindemith  
(1895-1963)

**Sonate für Harfe I, III Lied**

Nikolaus Brodzky  
(1905-1958)

**Du passt so gut zu mir wie Zucker zum Kaffee!**

Milton Ager  
(1893-1979)

**Wochenend und Sonnenschein**

Kurt Weill  
(1900-1950)

**Youkali**

Anton Profes  
(1896-1976)

**Am Sonntag will mein Süßer mit mir segeln gehen**

Fred Raymond  
(1900-1954)

**Ich hab das Fräul'n Helen baden sehn**

Lothar Brühne  
1900-1958)

**Der Wind hat mir ein Lied erzählt**

Friedrich Hollaender  
(1896-1976)

**Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt**

## **Duo SOVELA**

eine Stimme – eine Harfe

Anna Sophia Backhaus & Verena Jochum

Seit ihrer Studienzeit an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar konzertieren die Sopranistin Anna Sophia Backhaus (Weimar) und die Harfenistin Verena Jochum (Saarbrücken) deutschlandweit als Duo SOVELA.

Ob Live-Hörspiel oder Liederabend, eins ist sicher: das Duo SOVELA verwebt klassische und zeitgenössische Musik mit Poesie und Prosa. Mal steht das Gesungene, mal das gesprochene Wort im Vordergrund, mal präsentiert die Harfe solistisch ihre vielen Klangfarben. Dramaturgisch arrangieren die zwei Vollblutmusikerinnen Harfe, Rezitation, Gesang und Moderation so, dass eine einmalige Inszenierung entsteht, sei es ein Konzert fernab des "klassischen" Liederabends oder ein Live-Hörspiel aus der Reihe "BuchSaiten" - eine von dem Duo kreierte Kunstform zwischen Konzert, Lesung und Szene.

### **ANNA SOPHIA BACKHAUS**

Während ihres Studiums gastierte sie am Theater Nordhausen als Sandmännchen in Humperdincks „Hänsel und Gretel“, am Theater Eisenach als Nerea in Händels „Deidamia“ unter der Leitung von Wolfgang Katschner und als „Köchin“ in der Operette „Das Feuerwerk“, am Theater Meiningen als Klärchen im „Weißen Rössl“ und als Gretel in „Hänsel und Gretel“ mit der Jenaer Philharmonie. Als Mitglied des Leipziger Ensemble 1684 ( Leitung: Gregor Meyer) widmet sie sich dem Repertoire des 17. Jahrhunderts bei europaweiten Konzerten und Festivals wie z.B. Leipziger Bachfest, MDR Musiksommer, Haller Bachtage, Preatoriestage Creuzburg, Orgelspiele Mecklenburg-Vorpommern, Stauffer Musikwoche und Leipziger Improvisationsfestival. Außerdem ist sie Mitglied des Weimarer Bachkantatenensembles und gastierte beim Alte Musik Festival Jean de la Fontaine in Chateaux-Thierry. Mit dem Duo SOVELA entwickelt sie musikalische Live-Hörspiele und Konzerte für Harfe & Sprecherin/Sängerin und gastierte u.a. beim Ekhof-Festival Gotha, Saarbrücker Sommermusik und im Theater im Viertel Saarbrücken. Mit dem Trio TINGEL TANGEL steht sie als Chansonette der 20er Jahre auf der Bühne. In der Band SAMMANT singt sie liebevoll neu-arrangierte, jazzige Weltmusik aus dem deutschen Volksliedrepertoire. Sie war außerdem Stipendiatin in der Förderung des YEHUDI MENUHIN Live Music Now, Leipzig, e.V. und Ensemblemitglied des

VOX HUMANA Chamber Choir in Victoria/Kanada. In all ihren Projekten vereint Anna Sophia Backhaus die unerschöpfliche Neugier mit Text und Musik zu experimentieren.

**VERENA JOCHUM** lebt als freiberufliche Harfenistin in Saarbrücken. Ihr Arbeitsspektrum ist breit gefächert. Sie tritt solistisch auf, spielt als Aushilfe in diversen Orchestern, begleitet Chöre und widmet sich mit Begeisterung der Kammermusik. So konzertiert sie deutschlandweit sowohl in festen Formationen unterschiedlicher Genres, als auch in projektbezogenen Ensembles. In frühen Jahren sammelte Verena Jochum viele musikalische Impulse durch Unterricht bei bekannten HarfenistInnen bis über die Grenzen Deutschlands hinaus. Anschließend studierte sie in Weimar an der Hochschule für Musik Franz Liszt Harfe bei Mirjam Schröder, wo sie das künstlerische Diplom absolvierte. Meisterkurse im In- und Ausland, u.a. bei Erika Waardenburg, Maria Graf oder Godelieve Schrama, bereicherten ihre musikalische Ausbildung. 2010-2014 war sie Stipendiatin des Vereins YEHUDI MENUHIN Live Music Now Weimar. Orchestertätigkeiten führten sie u.a. in das Saarländische Staatsorchester, das Pfalztheater Kaiserslautern und die Staatskapelle Weimar. Sie wirkte bei Rundfunkaufzeichnungen, CD-Produktionen und bei Uraufführungen zeitgenössischer Kompositionen mit.